

ad-juvo unterstützt NFANT mit 1000 Euro

28.11.2015, —  



F Empfehlen



Tweet



„ad-juvo“ heißt „ich helfe, unterstütze“ – das ist das Motto des gleichnamigen Nürtinger Unternehmens für Bauprojektmanagement. Seit 2010 engagiert sich das Unternehmen ad-juvo unter der Führung des Immobilienwirtschaftlers und Ingenieurs Christian Bürk nicht nur bei den Kunden der Firma, sondern auch bei diversen gemeinnützigen Organisationen. Eine größere Spende der Daimler AG war das Vorbild für die Spende von ad-juvo. Im Juli dieses Jahres konnte diese zweckgebundene Spende für den AK Asyl in Neckarhausen zur Verfügung gestellt werden. „Aber uns war im Juli schnell klar, dass die Flüchtlingshilfe insgesamt noch breiter und auch stärker von Nürtinger Firmen unterstützt werden muss“, so Uta Bürk. Deshalb hat ad-juvo eine Spende an NFANT, das übergeordnete Netzwerk für Flüchtlingsarbeit in Nürtingen, nachgelegt. „Wir sind sehr dankbar und froh über die Spende“, so Manfred Fleck von NFANT. „Wir finden, dies ist ein schönes Signal und hoffen natürlich auf Nachahmer unter den Nürtinger Firmen“, ergänzte Nürtingens Bürgermeisterin Claudia Grau. Manfred Fleck nahm für NFANT den Scheck über 1000 Euro von Uta und Christian Bürk entgegen. Im Bild von links Claudia Grau, Christian Bürk, Manfred Fleck, Uta Bürk und Sven Singler. Integrationsbeauftragter der Stadt Nürtingen. [pm/Foto: Holzwarth](#)